Zeitschrift: Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums
Herausgeber: Bernisches Historisches Museum
Band: 35-36 (1955-1956)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

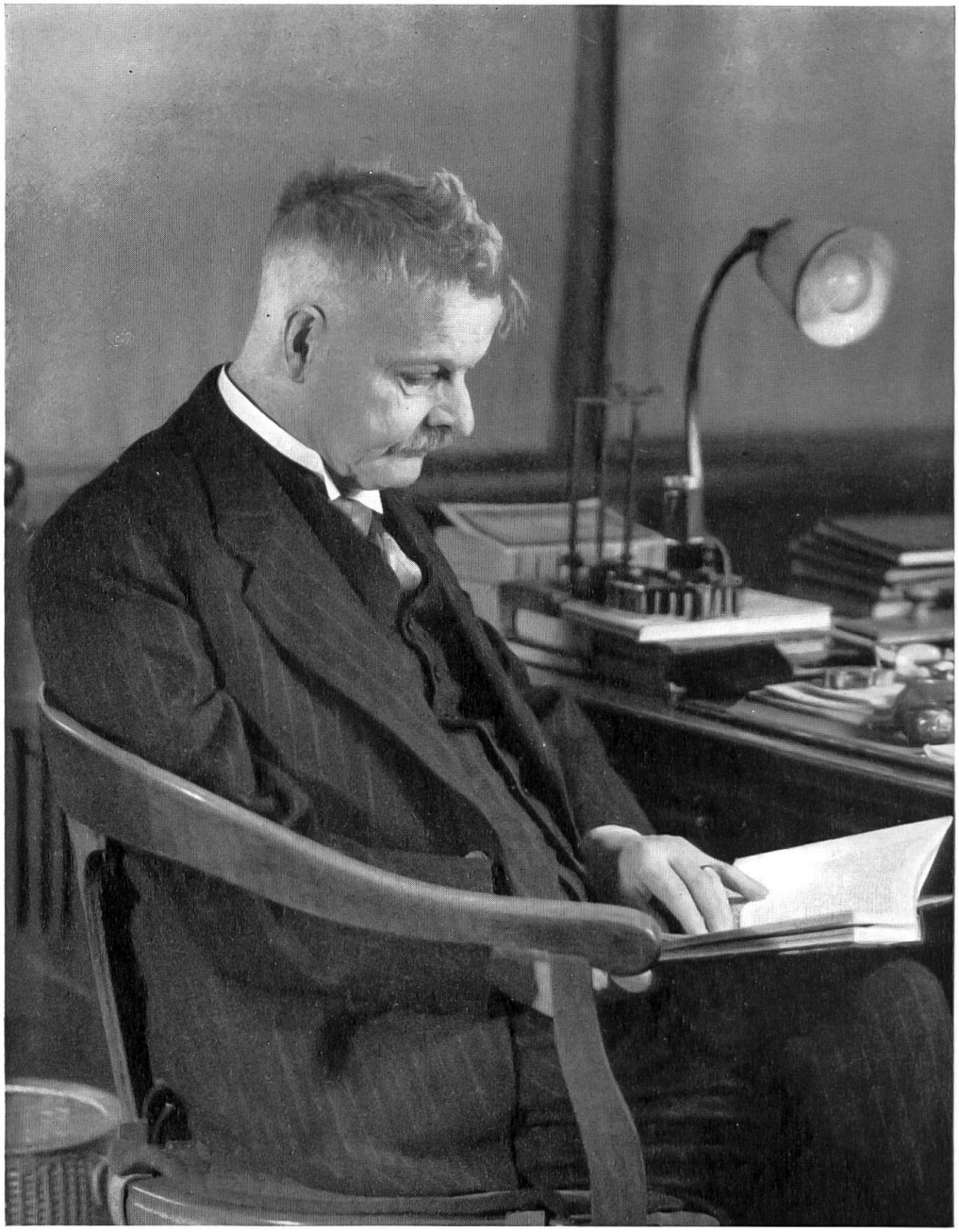
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRBUCH

DES BERNISCHEN HISTORISCHEN MUSEUMS IN BERN

XXXV. UND XXXVI. JAHRGANG
1955 UND 1956

BUCHDRUCKEREI K. J. WYSS ERBEN AG. BERN . 1957



Dr. Rudolf Wegeli 1877—1956.
Direktor des Bernischen Historischen Museums 1910—1948.

JAHRBUCH

DES BERNISCHEN HISTORISCHEN MUSEUMS IN BERN

XXXV. UND XXXVI. JAHRGANG
1955 UND 1956

BUCHDRUCKEREI K. J. WYSS ERBEN AG. BERN . 1957

VORBEMERKUNG

Das vorliegende Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums umfaßt als Doppelband zwei Jahrgänge, um den Text von Robert L. Wyss über die Caesarteppiche, durch den Artur Weeses verdienstliche Bearbeitung von 1911 um ein Kapitel neuerer Forschung ergänzt wird, ungeteilt aufnehmen zu können. Der Historischen Abteilung stellt sich die Abteilung für Ur- und Frühgeschichte vor allem mit der Bekanntgabe des neu ausgegrabenen Amphitheaters, die Ethnographische Abteilung mit dem Katalog der Johann Wäber-Sammlung aus dem 18. Jahrhundert bedeutsam zur Seite. Die Berichte über den Sammlungszuwachs und einzelne Neuerwerbungen möchten dafür Zeugnis ablegen, wie hier trotz bescheidener Mittel versucht wird, die Bestände sinnvoll zu ergänzen, der Verwaltungsbericht dafür, wie auch in einem Museum, das vorwiegend der Überlieferung dient, das aufbauende Leben nicht enden darf.